

Pressemitteilung

Berlin, 19.02.2025



©Leiko Ikemura: Red Thoughts 2025, Foto: Haus des Papiers

Nur im HdP: Leiko Ikemura verbindet Skulptur und Zeichnung

Das Museum Haus des Papiers präsentiert ganz exklusiv eine unkonventionelle neue Arbeit der international gefeierten Künstlerin Leiko Ikemura. Erstmals in ihrem Werk hat Ikemura in „Red Thoughts“ eine Skulptur aus feinstem Papiermaché mit einer Zeichnung verknüpft, und beides in einem faszinierenden Dialog zwischen Materialität und zeichnerischer Geste verbunden.

Die Präsentation des Kunstwerks geht thematisch und formell im Titel der aktuellen Ausstellung „Transformation Papier“ auf. Die Ausstellung läuft noch bis zum 08.06.2025. Tickets kosten 8,50 Euro, ermäßigt 6,00 Euro.

Das Haus des Papiers ist ein privates Museum im Herzen Berlins, das sich ausschließlich der zeitgenössischen skulpturalen Papierkunst widmet. Es wurde 2021 von Annette Berr und Ul Vohrer gegründet. Mit Initiativen wie dem Stipendienprogramm *Paper Residency!* und dem renommierten *Paper Art Award*, unterstützt durch die Sponsoren d´mage, Hahnemühle und Canon Deutschland, bietet das Museum eine Plattform für etablierte und aufstrebende Kunstschaffende. Zugleich ist das Haus des Papiers ein Ort, der sich mit großem Respekt allem handwerklichen und künstlerischen Können rund um den Werkstoff Papier widmet und somit Schritt für Schritt eine aktive Paper-Community aufbaut.

Als Ansprechperson und für Bildanfragen:

Katharina Grosch
grosch@hausdespapiers.com
+49 (0)30 509 476 48